

## Große Nordschleuse in Brunsbüttel weiterhin gesperrt

### News

Geschrieben von: willi

Geschrieben am: 27.09.2010 14:18:17

#### Große Nordschleuse in Brunsbüttel weiterhin gesperrt

Die Schäden am Schiebtorantrieb von Tor 3 der Großen Nordschleuse sind weitaus größer als erwartet. Neben beschädigten Antriebswellen und Laufbuchsen sind auch die Gelenkzahnstangen und deren Führungen stark beschädigt.

Eine Erneuerung der Gelenkzahnstangen war während der derzeitigen Schleusensperrung nicht geplant. Jedoch muss aufgrund der festgestellten Schäden unbedingt eine Erneuerung erfolgen. Das „Auswandern“ eines Bolzens aus der Gelenkzahnstange könnte den Antrieb komplett zerstören und somit eine dauerhafte Sperrung der Nordkammer der Großen Schleuse zur Folge haben.

Für die Reparaturmaßnahmen sind hohe Fach- und Anlagenkenntnisse erforderlich. Die sehr beengten Platzverhältnisse lassen nur eine eingeschränkte Zahl an Personen zu. Das WSA Brunsbüttel setzt alle hierfür verfügbaren Mitarbeiter unter maximaler Verlängerung der Arbeitszeit (einschließlich Wochenendarbeit) ein.

Die eigentlich bis zum Ende der 38. KW terminierte Sperrung der Großen Nordschleuse muss daher bis zum Ende der 41. KW (15. Oktober 2010) verlängert werden.

Wir bitten die Schifffahrt um Verständnis für diese im Interesse der Betriebssicherheit der Schleusenanlage unaufschiebbare, aber leider auch nicht vorhersehbare Maßnahme.

Text und Info:

Wasser- und Schifffahrtsamt Brunsbüttel